



Beim Gang durch den Ideengarten bekamen die Besucher viele Anregungen für ihr eigenes Kleinod im Grünen. Foto: Jung

## „Für Hinterbliebene mit viel Herz und Engagement“

**AUSZEICHNUNG** „Kümmel Bestattungen“ mit beehrtem Qualitätssiegel für Handwerk geehrt

**GIESSEN** (red). In der Schule reicht noch die Note 4 zum Weiterkommen, die Fördergesellschaft „Qualität im Handwerk“ (qih) legt bei der Leistungsbeurteilung jedoch deutlich strengere Maßstäbe an: Ausgezeichnet werden ausschließlich Handwerksbetriebe, deren Arbeit von den Kunden mit „sehr gut“ benotet wird. Zusätzlich reicht es nicht, sich einmal das Siegel zu erarbeiten. Die teilnehmenden Betriebe müssen kontinuierlich gute Arbeit ablie-

fern und zufriedene Kunden hinterlassen. In vorbildlicher Weise habe dies die Firma „Kümmel Bestattungen“ aus Gießen geschafft. Sie gehöre zu den Besten der Branche, sonst dürfe sie nicht das qih-Qualitätssiegel „Ausgezeichnet vom Kunden“ führen. Doch nun habe es das Unternehmen sogar geschafft, mehr als 500 überaus positive Kundenbewertungen zu sammeln, heißt es in einer Pressemitteilung.

Grund genug für die unabhängige För-

dergesellschaft „Qualität im Handwerk“, die hervorragende Arbeit des Unternehmens, das bereits seit 1832 im Gießener Stadtteil Wieseck existiert, besonders zu würdigen. Im Rahmen der kürzlich in Gießen stattgefundenen Messe „PAX 2016“ und des dazugehörigen hessischen Bestattertages wurde „Kümmel Bestattungen“ die Urkunde überreicht. „Eine tolle Leistung“, betonte qih-Geschäftsführer Henning Cronemeyer. Die Firma stelle die Wünsche der Verstorbenen und der Hinterbliebenen stets in den Vordergrund. „Dies ist im Bestattergewerbe nicht immer selbstverständlich“, so Cronemeyer. Auf der Messe gratulierte er Sascha Kümmel, der ebenfalls Mitglied des Deutschen Instituts für Bestattungskultur (DIB) ist, zu dieser besonderen Leistung. „Über diese Auszeichnung freuen wir uns natürlich sehr. Sie motiviert uns, auch weiterhin mit viel Herz und Engagement für die Hinterbliebenen da zu sein“, betonte Kümmel.

Die Fördergesellschaft „Qualität im Handwerk“ garantiere eine neutrale und kontinuierliche Überprüfung aller eingegangenen Kundenbewertungen, heißt es weiter. Bewertungen können nur von Kunden nach Erhalt einer Rechnung mit Rechnungsnummer und zugehöriger Transaktionsnummer abgegeben werden.



Sascha Kümmel (Mitte) freudestrahlend mit der Urkunde, DIB-Geschäftsführer Hermann Hubing (links) und qih-Geschäftsführer Henning Cronemeyer. Foto: red